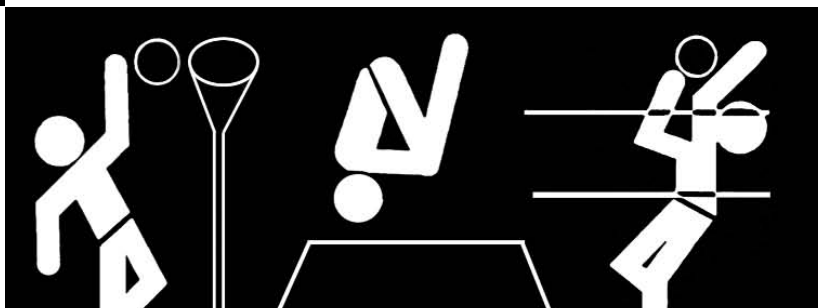
Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

2. Ausgabe 2008

www.tus-vahrenwald.de

T.u.S. Vahrenwald 08



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines
- Rückblick auf 3 ½ Monate Vereinsleben 2
- Terminvorschau 4
- Besondere Geburtstage 4
- Nachruf 5
- Chor 5
- Skat 5
- 100-Jahrfeier unseres Vereins 6
- Jahreshauptversammlung 2008 7
- Ehrungen 2008 8
- Impressum 17
- Mitgliedsbeiträge 17
- Trainingszeiten - Halle 18
- Trainingszeiten - Sportplatz 19
- Vorstand des TuS Vahrenwald 08 20
- Abteilungsleiter 20
- Eintrittserklärung 35

Skat
- Neuer Abteilungsleiter 9
- Nachruf 9

Faustball
- Dritter Tabellenplatz 10

Tennis
- Sommersaison 2008 11
- Schnuppertennis 11
- Mannschaften 12

Wandern
- Der Terminplaner 2008 14
- Wildschweinpfade 15

Selbstverteidigung
- Sieg und Niederlage 16

Handball
- Saison 07/08 endet 21

Kinderturnen
- Alles heiße Luft?! 22

Trampolin
- Bezirkssynchronmeisterschaften 2008 24
- Kreissynchronmeisterschaften 2008 25

Baseball
- US-Spielertrainer 26

Gymnastik
- Nachruf 27

Unihockey
- Regionalliga Nordwest: 28
- 2. Bundesliga 28
- Regionalliga Nord 29

Prellball
- Neues vom Prellball 31

Korbball
- Hallensaison 32

Volleyball
- Jugend 34

100 Jahre TuS Vahrenwald 08

Allgemeines

Rückblick auf 3 ½ Monate Vereinsleben

28.03.08 **Techn. Ausschusssitzung**

Zum ersten Mal fand diese Sitzung an einem Freitagabend statt. Nach Rückfrage wurde dieser Termin positiver aufgefasst als der Samstag. Anwesend waren 23 Sparten- und Übungsleiter. Als neu in diesem Amt wurden vorgestellt: Sean Bakuniec (Baseball), Florian Reinke (Volleyball), Andreas Werner (Skat). Sportwartin M. Willigeroth leitete die Sitzung. H.-J. Schrader übernahm die Themen: Mitgliederentwicklung, -werbung, Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes (der gesamte Vorstand stellt sich wieder zur Verfügung), 100-Jahrfeier (Vorstellung des Programms und der Bitte um rege Teilnahme). Zu den allgemeinen Themen: Termine, Stadtstaffel, Nutzung und Verhalten in den Sporthallen, rechtzeitige Meldung bei Adressenänderung, Berichte der Abteilungen für die Jahreshauptversammlung und Vereinshefte nahm M. Willigeroth Stellung.

05./06.04.08 **Korbball-Landesmeisterschaft der Jugend**

Als erstes sportliches Programm eröffnet diese Veranstaltung unser Jubiläumsjahr. Es herrschte ein reges und lebhaftes Treiben in der Sporthalle Sahlkamp. Voll Elan und Engagement wurden die Spiele gemeistert. Die Abteilung wird selbst über die erreichten Ziele berichten.

100 Jahre TuS Vahrenwald 08!

Unser schönes Vahrenheide ist noch lange nicht so alt.
Vor 100 Jahren gab es hier wirklich nur Landschaft und Heide.

Die Wanderabteilung bietet anlässlich des Jubiläums eine Wanderung für alle auf einem der schönen Sternenwege an.

Termin:	Sonntag, 24. August 2008
Treffpunkt:	Vereinsheim des TuS Vahrenwald 08 Sahlkamp 4 C, 30179 Hannover.
Start:	10:00 Uhr
Streckenlänge:	maximal 8 km

Die Wanderung endet wieder am Vereinsheim

Unter sachkundiger Führung erfahren wir auf dem Rundweg einiges über beispielhafte Vorhaben, die sowohl soziale als auch ökologische und ökonomische Belange berücksichtigt haben.

Wir werden auch erleben, wie grün unser Vahrenheide ist!

Allgemeines

19./20.04.08 Stadtstaffel

Über den Ausgang wird später berichtet, da der Abgabetermin für Berichte vor diesem Termin (9.4.08) lag.

Dies gilt auch für das Eröffnen der Feldsaison.

C.S.

Terminvorschau

Do.	01.05.08	Anspielen	Beginn:	11:00 Uhr
Sa.	15.06.08	Kinderfest	Beginn:	14:00 Uhr
Sa.	21.06.08	Korbball-Turnier	geplanter Beginn:	14:00 Uhr
So.	22.06.08	Korbball-Turnier	geplanter Beginn:	10:00 Uhr
Mi.	09.07.08	Grillfete der TuS-Frauen	Beginn:	18:00 Uhr
So.	24.08.09	TuS-Jubiläums-Wanderung	Beginn:	10:00 Uhr
Fr.	29.08.08	Kommers „100 Jahre TuS Vahrenwald 08“	Beginn:	19:00 Uhr
Sa.	30.08.08	Bunter Abend anläßlich der 100-Jahrfeier	Beginn:	19:00 Uhr
So.	31.08.08	Katerfrühstück mit Live-Musik	Beginn:	10:00 Uhr
		Kaffee und Kuchen	Beginn:	14:00 Uhr
Sa.	13.09.08	Kinder-Olympiade	Beginn:	14:00 Uhr
So.	14.12.08	Dankeschön-Feier	Beginn:	16:00 Uhr

C.S.

Besondere Geburtstage

Auch im Jahr 2008 – unserem Jubiläumsjahr – können wir wieder einer großen Anzahl Mitgliedern zu einem besonderen Geburtstag gratulieren. Beste Gesundheit und ein zufriedenes neues Lebensjahr wünscht der Vorstand.

11.05.08	Doris Seiler	70 Jahre	31.07.08	Hennig Pfingsten	60 Jahre
13.05.08	Anni Lange	75 Jahre	03.08.08	Ilona Scholz	65 Jahre
16.05.08	Margret Sander	65 Jahre	04.08.08	Siegfried Mecklenburg	80 Jahre
16.05.08	Marianne Schmidtpott	65 Jahre	12.08.08	Gudrun Spranger	50 Jahre
19.05.08	Reinhold Schneider	50 Jahre	14.08.08	Brigitte Holznagel	60 Jahre
26.05.08	Hatemina Jusufovic	60 Jahre	16.08.08	Werner Kwasniok	65 Jahre
31.05.08	Dieter Ilse	50 Jahre	18.08.08	Kurt Kruse	75 Jahre
01.06.08	Gabriele Blume	50 Jahre	19.08.08	Angela Seidel	75 Jahre
06.06.08	Hannelore Zebbedies	70 Jahre	28.08.08	Helga Köpp	75 Jahre
10.06.08	Nicolo Sciacca	60 Jahre	30.08.08	Lutz-Eberhard Linnepe	70 Jahre
11.06.08	Heinz-Gerhard Hamel	75 Jahre	18.09.08	Marianne Müller	70 Jahre
22.06.08	Christiane Groß	75 Jahre	20.09.08	Wilhelm Schmidt	75 Jahre
25.06.08	Britta Petri	50 Jahre	22.09.08	Klaus Kaspereit	70 Jahre
30.06.08	Waltraud Modrow	80 Jahre	25.09.08	Friedrich Sievert	85 Jahre
07.07.08	Gerhard Wolf	70 Jahre	27.09.08	Thea Möller	80 Jahre
07.07.08	Jutta Gerke	60 Jahre	29.09.08	Viktor Laumann	60 Jahre
21.07.08	Karin Linke	65 Jahre	30.09.08	Gutta Hass	75 Jahre
27.07.08	Marie Walter	80 Jahre	01.10.08	Marianne Borzyskowski	60 Jahre
28.07.08	Ortrud von Glahn	65 Jahre	07.10.08	Elke Schröder	70 Jahre
30.07.08	Brigitte Spichale	75 Jahre			

Allgemeines

Nachruf

Freud und Leid liegen häufig dicht beieinander. Für immer von uns gegangen ist:

Hildegard Mahlert 24.03.2008 78 Jahre Skat

C.S.

Chor

Trotz Werbung im Vereinsheft, der Presse und einem gelungenen Auftritt zur Dankeschön-Feier konnten wir keinen weiteren Interessenten für diesen Chor gewinnen, so dass die Übungsabende vorerst entfallen. Sollten sich Interessenten melden, so sind wir gern bereit, ein Gespräch zu führen. Der Vorstand dankt **Svitlana Pysmenna** für ihre hervorragende Arbeit und wünscht ihr weiterhin alles Gute.

C.S.

Skat

Aus gesundheitlichen Gründen musste sich **Heinz Michaelis** von der Leitung der Skat-Abteilung zurückziehen. Er leitete diese Abteilung über 30 Jahre mit viel Engagement und Freude. Sie wurde zu einem großen Bestandteil unseres Vereins. Der Vorstand bedankt sich bei Heinz für die bisher hervorragend geleistete Arbeit und wünscht ihm gute Besserung!

Seine Nachfolge tritt **Andreas Werner** an. Unterstützt wird er durch Frank Jäkel (Vertreter) sowie Herbert Scholz.

Anläßlich der 100-Jahrfeier wird eine Sommerferienaktion für 14 bis 18 jährige angeboten. Für weitere Information bitte die Aushänge im Vereinshaus und in den Stadtteilen beachten.

C.S

Allgemeines

100 Jahrfeier unseres Vereins

Wir befinden uns nun in der Vorfreude auf unser Festwochenende am 29. - 31.August 2008!

Zur besonderen Information unserer Mitglieder haben wir noch einmal unser Programm zusammengestellt. Die eine oder andere Variante kommt sicher noch hinzu, das Gremium ist noch immer damit beschäftigt.

Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die Festtage für alle Mitglieder etwas zu bieten haben und somit für alle unvergesslich bleiben. 100 Jahre TuS Vahrenwald 08 was ist da nicht alles auf der sportlichen und menschlichen Seite geschehen. Die Festzeitschrift wird darüber Auskunft geben!

Festwochenende 29. - 31.8.2008 / Festzelt

Fr 29.08.2008	**KOMMERS,**	**Beginn: 19 Uhr**
Grußworte:	Heinz-Josef Schrader, Vorsitzender des TuS Vahrenwald 08 Stephan Weil, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover, Rita Girschikofsky, Präsidentin des Stadtsportbundes, Heiner Bartling, Präsident des Niedersächsischen Turnerbundes, Hans Battefeld, Bezirksbürgermeister Bothfeld / Vahrenheide usw. usw.!	
Gäste:	Aus Politik, Sportgremien, Vereinen, Schulen und Kirchen. Geschäftsleute, Inserenten, Sponsoren und vor allen Dingen unsere verdienstvollen Sportler (Deutsche Meister) der vergangenen Jahre!	
Verzehrangebot:	Suppe, Kanapees, Dessert incl. aller Getränke	
Eintritt:	40 Euro p.P.	
Sa. 30.08.2008	**Bunter Abend mit Diskjockey,** Feuerwerk	**Beginn: 19 Uhr**
Verzehrangebot:	Italienisches Büffet, Mitternachtssuppe, Getränke ausgenommen!	
Eintritt:	20 Euro p.P.	
Sonntag 31.08.08	**Frühschoppen mit Live-Musik,** Es spielt eine hervorragende Band! Aus dem Verein stellen sich vor: Trampolin, Tischtennis, Skat, Gymnastik, usw.	**Beginn: 10 Uhr**
Verzehrangebot:	Frühstück mit Kaffee / Tee!	
Eintritt:	10 Euro p.P. Es gibt ein großes Angebot für Kinder mit Spielmobil, Ponyreiten, Hüpfburg, Kletterwand u.v.m.! Nachmittags = Verzehrangebot Kaffee und Kuchen f r e i	

3 Tages-Ticket = 55 Euro p. Person

Sportliche Angebote im Jubiläumsjahr bitte den Veröffentlichungen entnehmen!

Jahreshauptversammlung 2008

Jahreshauptversammlung 2008

Um 16:15 Uhr eröffnete Vorsitzender H.-J. Schrader die termingerecht und satzungsmäßig einberufene Versammlung und konnte 62 Mitglieder, darunter die Ehrenmitglieder Winfried Behnke, Erika Bockisch, Gisela Heitner, Lutz-Eberhard Linnepe, Gerda und Heinz Michaelis, Waltraud Modrow, Karl-Heinz Richter, Gertrud Segreff und Christa Sickel begrüßen. Er dankte für ihr Erscheinen und bat für die Verstorbenen Hildegard Mahlert (Skat) und Wilhelm Hildebrand (Senioren) um eine stille Gedenkminute.

Zur - mit der Einladung bekanntgegebenen - Tagesordnung gab es keine Ergänzungen und Änderungswünsche. Auch das im Vereinsheft 1/2008 veröffentlichte Protokoll der Jahreshauptversammlung 2007 wurde einstimmig angenommen. Der nächste Punkt war der Bericht des Vorstandes. Als sehr positiv hob H.-J. Schrader den Anstieg der Mitgliederzahl hervor; zurzeit. hat der TuS Vahrenwald 08 1.200 Mitglieder. Er bat jedoch weiterhin verstärkt für unseren Sportverein zu werben. Mitglieder sind die Träger des Vereins und helfen mit, die anfallenden Aufgaben und Kosten zu bewältigen. 2007 mussten einige Renovierungskosten getragen werden. 2008 ist besonders unsere 100-Jahrfeier zu bewältigen. Ausführlich berichtete hierüber der Vorsitzende und bat um rege Beteiligung an dem Festwochenende. Es sollte für alle Mitglieder eine Pflicht und Ehre sein, dieses besondere Ereignis zu feiern.

Sportwartin Marion Willigeroth hob anschließend die besonderen Verdienste der folgenden Abteilungen hervor: Baseball, Volleyball, Unihockey (diese spielen in Bundes- und Regionalligen) und Korbball (sie waren Ausrichter der Landesmeisterschaft Jugend). Sie verlas die anstehenden Termine und bat um starke Beteiligung an der Maschseestaffel und am Kinderfest.

Kassenwartin Margret Schippl verlas dann den Kassenbericht, der aufmerksam auf der Leinwand (dank Computer & Beamer) nachgelesen wurde. Da die Kassenprüfung keine Beanstandungen ergab, wurde einstimmig Entlastung für den Vorstand und Kassiererin erteilt.

Satzungsgemäß trat der gesamte Vorstand zurück und Claus Möller übernahm die Leitung der Veranstaltung. Mit launigen Worten leitete er die Wahl:

H.-J. Schrader stellte sich der Wahl und wurde einstimmig zum Vorsitzenden wieder gewählt. Dieses Ergebnis erbrachten auch die weiteren Wahlen der

stellvertr. Vorsitzenden	Birgit Basse	einstimmig
Sportwartin	Marion Willigeroth	einstimmig
Kassenwartin	Margret Schippl	einstimmig
Schriftwartin	Christa Sickel	einstimmig

Sie sicherten eine weitere gute Zusammenarbeit im Interesse des Vereins zu.

Jahreshauptversammlung 2008

Es schlossen sich Ehrungen verdienstvoller Vereinsmitglieder an:

Ingeborg Bialek = Goldmedaillie
Heinz Michaelis = Goldmedaillie
Siegfried Froese = Silbermedaille

Lars Schwarzer, Mathias Ketelhut und Mechthild Brandes erhielten eine Uhr mit TuS-Emblem. Die Mitglieder mit 15- und 30-jähriger Vereinszugehörigkeit wurden mit einer Vereinsnadel geehrt (s. nachstehende Aufstellung).

Danach rief Marion Willigeroth zur Berichterstattung der einzelnen Abteilungen auf, die alle recht positiv ausfielen.

Birgit Basse informierte die Versammlung über den neuen Webauftritt des TuS Vahrenwald 08. Ziel ist ein einheitliches Erscheinungsbild aller Sparten unseres Sportvereines. Wer vor der Freischaltung - geplant ist Ende Juni - schon mal reinschaun möchte die Seiten der Sparten Baseball, Volleyball und Wandern sind schon online.

Um einen genauen Überblick über unser Sportangebot zu geben, werden alle Abteilungen mit einer Visitenkarte vorgestellt. Diese Informationen werden verstärkt angeklickt.

Um 18:25 Uhr konnte H.-J. Schrader mit Dankesworten an die Sparten-, Übungsleiter und Vorstandsmitglieder für die bisher geleistete und gute Zusammenarbeit die Versammlung schließen.

Christa Sickel

Ehrungen 2008

Für ihre langjährige Mitgliedschaft erhielten die Vereinsnadel

in Gold (30 Jahre)

Joachim Bansemer
Margret Bansemer
Harald Drechsel
Hennig Feuchte
Hartmut Friedrich
Karl-Heinz Mieth
Barbara Piepenburg
Peter Pohl
Angelika Rischling
Helmut Rode
Werner Schomburg
Wolfgang Spors
Hildegard Weickum
Waltraud Wolf
Hans-Georg Zill
Renate Tegtmeyer

in Silber (15 Jahre)

Peter Altenhoff
Meike Bagge
Christa Bartram
Martin Föhse
Henrik Ilse
Kristian Ilse
Matthias Ketelhut
Wolfgang Lehmann
Ilse Mecklenburg
Siegfried Mecklenburg
Martin Meszkat
Ralf Meyer
Manuela Neumann
Saria Neumann
Renate Schulze
Jacqueline Spranger
Ruud Wilms

Skat

Neuer Abteilungsleiter

Über 30 Jahre hat Heinz Michaelis die Skatabteilung mit viel Freude und Engagement geleitet. Aus gesundheitlichen Gründen hat er dieses Amt zum Jahresende 2007 niedergelegt. Als Spieler ist er aber jeden Donnerstag dabei und wir sind ihm sehr dankbar.

Auf unserer Jahresversammlung im Januar 2008 wurde ich zum Nachfolger gewählt:

Mein Name:	Andreas Werner
Mein Alter:	41 Jahre
Geburtstort:	Hildesheim
Beruf:	Rentner
Familienstand:	verheiratet, keine Kinder
Hobbys:	Sitzball, Lesen, Rätsel und natürlich Skat.

Seit 1999 spiele ich aktiv Skat. Mein vorheriger Verein war "Pik As Sarstedt". Dort erwarb ich auch meinen Schiedsrichterschein; so wurde ich offizieller Schiedsrichter im DSKV.

Unterstützung erhalte ich in der Skatabteilung durch Frank Jäkel, der als mein Vertreter gewählt wurde, sowie durch Herbert Scholz, der weiterhin die Buchführung macht.

Da ich gerne auch jüngere Leute an das Skatspiel heranführen möchte, bietet die Skatabteilung anlässlich der 100-Jahrfeier des TuS in den Sommerferien Anfängerkurse für Jugendliche an Termine unter Aktivitäten zur 100-Jahrfeier.

Andreas Werner

Nachruf

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb am 24.03.08 unser langjähriges Skatmitglied

Hildegard Mahlert

Sie war seit dem 1.8.1983 Mitglied in unserem Verein und sehr erfolgreich in der Sparte Skat. Mit der Damenmannschaft war sie 1985 Bundesligameister und 1987 Landesmeister. Im Einzel erwarb sie 1986 den Titel der Landesmeisterin. Die wöchentlichen Skat-Nachmittage und -Abende sind ohne sie schwer vorstellbar. Wir werden sie in steter Erinnerung behalten.

Die Skatabteilung

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Faustball

Hallo Faustballfreunde,

in der abgelaufenen Hallensaison können wir mit unserer Leistung, trotz verletzungsbedingter Ausfälle, sehr zufrieden sein. Diesmal wurde auch in unserer Bezirksliga erstmalig nach Gewinnsätzen gespielt. Nach nur zwei verloren gegangenen Spielen haben wir am Saisonende in unserer Staffel den 3. Tabellenplatz eingenommen. Hier die Abschlusstabelle:

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Bälle
1.	TH 52 II	16	25:7	332:239
2.	TSV Essern I	16	23:9	325:240
3.	**TuS Vahrenwald**	**16**	**22:10**	**310:275**
4.	TSV Burgdorf III	16	19:13	314:259
5.	TSV Eitzum	16	16:16	283:279
6.	TuS Empelde III	16	16:16	292:290
7.	SG Letter 05 II	16	12:20	263:308
8.	VfB Hannover II	16	7:25	237:332
9.	SC Langenhagen	16	4:28	208:342

In der kürzlich stattgefundenen Bezirksfachtagung sind die Punktspieltage für die bevorstehende Feldsaison, in der wir ebenfalls in der Bezirksliga spielen, wie folgt festgesetzt worden:

- 01.06.2008 in Letter
- 08.06.2008 in Burgdorf
- 29.06.2008 in Mesmerode
- 06.07.2008 in Eitzum

Über den Verlauf dieser Punktspieltage werde ich in der nächsten Ausgabe berichten.

Und hier noch unsere Punktspielmannschaft:

hintere Reihe von links: Andreas Schmiechen, Udo Stinglhammer, Christine Fritz, Michael Hermann, Joachim Heuer
vordere Reihe von links: Sönke Kozianka, Andreas Polzin

Bis zur nächsten Ausgabe
Udo Stinglhammer

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

Die Tennis-Sommersaison 2008 steht vor der Tür. Bis dahin hat eine professionelle Firma die Tennisplätze für die neue Saison hergerichtet und die Tenniswütigen können es kaum erwarten, dass bei frischer Luft das Racket wieder geschwungen werden kann. Die Damen haben die Umkleidekabinen vom Wintermuff befreit, hierfür herzlichen Dank an alle fleißigen Spielerinnen. Wir wünschen allen Aktiven eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und ganz viel Spaß.

Welche Ereignisse stehen an:

- Offizielle Saisoneröffnung
- Pfingstturnier 2008 bei SV Borussia
- Kostenloses Schnuppertennis im Mai und Juni wartet auf Interessenten
- Kostengünstiges Training für Neumitglieder und Jugendliche
- Matchtraining für jugendliche Punktspielteilnehmer
- Insgesamt 10 Mannschaften nehmen an Punktspielen teil
- 4 Ruheständler-Mannschaften sind gemeldet
- Vereinsmeisterschaften

Beim Erscheinen dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten ist die Saisoneröffnung bereits gelaufen. Wir hoffen, dass Petrus uns dabei wohlgesonnen ist. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung von "alten Hasen" und neuen Interessenten, die hier die Möglichkeit haben, sich über Tennis und unsere Sparte zu informieren und an einem Training teilzunehmen.

Das Pfingstturnier am Pfingstsamstag findet dieses Jahr auf den Plätzen der SV Borussia mit Gästen von TSV Hainholz und des TuS Vahrenwald 08 statt. Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung unserer Spielerinnen und Spieler und möglichst viele Teilnehmer aus den befreundeten Vereinen.

Schnuppertennis weiter ein Jahr kostenlos

Das kostenlose Schnuppertennis, das im Mai und Juni völlig unverbindlich ist, bleibt weiterhin kostenlos. Erwachsene und Jugendliche, die sich zum Juli im Verein anmelden, können im ersten Jahr die gesamte Sommersaison kostenlos am Training teilnehmen.

In der Sommersaison 2008 nehmen 10 Mannschaften an Punktspielen teil.

Neben den punktspielenden Mannschaften sind noch 4 Ruheständlermannschaften (1 Damen- und 3 Herren-M.) gemeldet. Bis auf die Spiele der Junioren/Juniorinnen und der Ruheständler finden alle Heimspiele am Wochenende statt. Interessierte Zuschauer sind auf der Anlage

Tennis

jederzeit gerne gesehen.

Nachfolgend die Meldungen der Mannschaften für die Sommersaison 2008:

Altersklasse	Spielklasse	Staffel
Damen	2. Kreisliga	Staffel 01
Damen 40	1. Kreisliga	Staffel 01
Damen 50	2. Bezirksliga	Staffel 03
Herren	1. Kreisliga	Staffel 02
Herren 40	1. Bezirksliga	Staffel 04
Herren 55	Verbandsklasse	Staffel 03
Junioren A	1. Kreisliga	Staffel 02
Junioren B	1. Kreisliga	Staffel 06
Juniorinnen A	1. Kreisliga	Staffel 01
Juniorinnen B	1. Kreisliga	Staffel 03

Heimspiele der punktspielenden Mannschaften:

Datum	Uhrzeit	Mannschaft
01.05.	10:00	Herren 55+
03.05.	14:00	Herren 40+
04.05.	09:00	Damen 50+
07.05.	16:30	Junioren A
09.05.	16:00	Junioren B
17.05.	14:00	Herren 55+
18.05.	14:00/09:00	Damen und Damen 40+
20.05.	16:00	Juniorinnen B
21.05.	16:30	Junioren A
23.05.	16:00	Juniorinnen A
31.05.	14:00	Herren
01.06.	09:00/14:00	Damen 50+ und Herren 40+
03.06.	16:00	Juniorinnen B
04.06.	16:30	Junioren A
06.06.	16:00	Junioren B
07.06.	14:00	Herren 40+
08.06.	09:00/14:00	Damen 40+ und Herren 55+
20.06.	16:00	Juniorinnen A
21.06.	14:00	Herren
22.06.	14:00	Damen

Die Vereinsmeisterschaften sind im August und September wieder zusammen mit Spielern der SV Borussia und TSV Hainholz geplant. Die genauen Termine stehen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

(Margret und Klaus Schippl)

Tennis

Trainingskonzept 2008 der Tennissparte TuS Vahrenwald

Tennistraining im TuS Vahrenwald

Seit 10 Jahren wird das kostenlose Schnuppertennis für Kinder und Erwachsene beim TuS Vahrenwald angeboten. Dieses Schnuppertennis hat der Sparte einen guten Zuwachs an Vereinsmitgliedern gebracht und wir können mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein! Derzeit verfügen wir wieder über 160 Mitglieder, davon ca. 60 Jugendliche bzw. junge Erwachsene.

In 2008 melden wir 4 Jugendmannschaften sowie eine Damen- und eine Herrenmannschaft, die zum größten Teil aus dem eigenen Nachwuchs bestehen.

Während die Erwachsenen nach dem ersten Jahr aus dem Training ausscheiden müssen und sich ggf. privat um Training kümmern, blieb bisher das Jugendtraining auch für die folgenden Jahre kostenlos. Im Winter waren lediglich die Hallenkosten von derzeit ca. 85 Euro von den Eltern zu tragen, der Trainer wurde vom Verein bezahlt.

Trainerausbildung und Matchtraining 2008

Hier wollen wir aber nicht aufhören, sondern insbesondere die Leistungsstärke der Mitglieder weiter verbessern. Dieses soll ab 2008 zum einen durch die Ausbildung von weiteren zwei C-Trainern (Caspar Fortmann und Tobias Teichmann) neben Christian Baasner geschehen, zum anderen wollen wir die leistungsbereiten jungen Leute, die sich insbesondere in den Mannschaftsspielen für den Verein einsetzen mit einem zusätzlichen ″Matchtraining″ weiter fördern.

Dieses Matchtraining wird von Spielern der Mannschaften mit langjähriger Wettkampferfahrung angeboten und soll den Spaß am sportlichen Vergleich vermitteln. Hier wird weniger auf Technik, sondern mehr auf Kondition und Taktik in typischen Spielsituationen gesetzt.

Die Teilnahme am Matchtraining wird durch Einladung des Sportwarts ermöglicht.

Außerdem sollen alle Trainingsteilnehmer verstärkt über TEXX- und Ranglistenspiele gefördert werden. In den Sommerferien wird von unseren Trainern ein Tenniscamp mit Betreuung und Verpflegung angeboten.

Kosten

Mit 17 Trainingsgruppen im letzten Jahr und jetzt schon vorliegenden Anmeldungen für die neue Saison ist der Verein allerdings an der Grenze angelangt, die mit kostenlosem Training zu finanzieren ist.

Deshalb haben wir uns entschlossen, ab 2008 einen **einmaligen Jahresbeitrag für das Training von 50 Euro** zu erheben.

Dieser Beitrag ist Voraussetzung für die Trainingsteilnahme im Sommer und Winter (für die Teilnehmer im Winter kommt der Mietanteil für die Halle von zuletzt 85 Euro hinzu).

(Jan Sbresny)

Wandern

Der Terminplaner 2008

	So.	04.05.2008	Von Marienwerder über Velber nach Northen (Lisa)	ca. 14 km	(W09)
	Di.	06.05.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	11.05.2008	Niedersächsisches Turnfest in Braunschweig		(S01)
	So.	18.05.2008	Eine Rundwanderung bei Bad Münder (Sven)	ca. 19 km	(W10)
	So.	25.05.2008	Café Adam, das Paradies auf Erden? (Armin)	ca. 50 km	(R01)
	So.	01.06.2008	Spargelwanderung nach Fuhrberg (Liselotte)	ca. 11 km	(W11)
	Di.	03.06.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	15.06.2008	Von Bad Salzdetfurth nach Derneburg (Armin)	ca. 16 km	(W12)
	So.	29.06.2008	Von Oderbrück über Grabenhaus nach Oderbrück (Inge)	ca. 15 km	(W13)
	Di.	01.07.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	13.07.2008	Von Ehlershausen nach Neuwarmbüchen (Lisa)	ca. 17 km	(W14)
	So.	27.07.2008	Barsinghausen - Blumenhagen - Lauenau (Liselotte)	ca. 13 km	(W15)
	Di.	05.08.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
Ä	So.	10.08.2008	Zur Heideblüte nach Fischbeck (Lisa)	ca. 14 km	(W16)
	So.	24.08.2008	**Wanderung zum 100-Jährigen unseres Vereins**	ca. 8 km	(W17)
	Di.	02.09.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	07.09.2008	Rundwanderung bei Bad Salzgitter (Armin)	ca. 15 km	(W18)
	So.	21.09.2008	Von Abbensen nach Bennemühlen (Sven)	ca. 17 km	(W19)
	So.	28.09.2008	Rund um den Wittekindsberg (Inge)	ca. 15 km	(S02)
	So.	05.10.2008	Ins Obergeschoss von Bad Pyrmont (Volker)	ca. 15 km	(W20)
	Di.	07.10.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	12.10.2008	Volkswandertag des SV Wölpinghausen (Lisa)		(S03)
	So.	19.10.2008	Kreiswandertag des Turnkreises Hannover-Stadt (Lisa)	ca. 15 km	(W21)
	So.	26.10.2008	- - - **Umstellung auf Winterzeit** - - -		
	So.	02.11.2008	Durch den Harrl zum Luhdener Klippenturm (Lisa)	ca. 15 km	(W22)
	Di.	04.11.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	Mi.	12.11.2008	Wanderführertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	So.	16.11.2008	Von Hildesheim-Ost nach Derneburg (Inge)	ca. 18 km	(W23)
	So.	30.11.2008	Schwarmstedt - Grindau - Schwarmstedt (Volker)	ca. 17 km	(W24)
	Di.	02.12.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
	Mi.	10.12.2008	Weihnachtsfeier der Wandersparte um 18:30 Uhr		
	So.	14.12.2008	Grüne Inseln in der Innenstadt (Lisa)	ca. 10 km	(W25)
	So.	28.12.2008	Wasserkraftwerke in Hannover (Armin)	ca. 12 km	(W26)

Allzeit „Gut Fuß“ wünscht Eure Lisa

(W..) = Wanderung (R..) = Radwanderung (S..) = Sonderwanderung

Wandern

Inges Wanderung am 27.01.2008

Oh, was war das für ein Wetter und Inge will mit uns auf Wildschweinpfaden wandern. Aber wie gesagt, schlechtes Wetter hält uns nicht ab, man kann sich ja entsprechend anziehen.

Unsere Wanderung begann am Bahnhof Völksen. Nach einer 1/2 Std. erreichten wir den Waldrand des Deisters. Auf dem etwas ansteigenden Hüttenweg lief uns das Wasser von den rechten und linken Hängen des Kahlenbergs entgegen; das war ein noch nie so gesehenes Schauspiel, das uns alle begeistert hat.

Nach fünf km erreichten wir den Taternplatz mit dem Taternpfahl (erstmals aufgestellt um 1635 durch Herzog Georg-Wilhelm von Celle).

Nach einer kleinen Pause entschieden wir uns, die Wanderung noch bis zur Bielsteinhütte fortzusetzen. Dort angekommen hatten wir einen schönen Blick auf Springe.

Auf dem Rückweg entdeckten wir Grenzsteine, die den Grenzverlauf der Forstämter Bredenbeck und Springe markierten. Auf dem Königsweg, vorbei an der Streitbuche, wanderten wir nach Völksen zurück. Dort endete unsere Wanderung mit der Einkehr im Gasthaus „Zur grünen Linde".

Uns allen hat die Wanderung sehr gut gefallen.
Armin

Frank und Andre Obermeyer
SERVICE-CENTER GENERALAGENTUR

Podbielskistraße 105 30177 Hannover
Telefon (0511) 69 8721 Fax (0511) 69 88 62
E-Mail: frank.obermeyer@service.generali.de
andre.obermeyer@service.generali.de

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und Mo., Di. u. Do. von 15 bis 18 Uhr

- Altersversorgung
- Vorsorgemaßnahmen
- Bausparen
- Sachversicherungen aller Art
- Kapitalanlagen
- Fonds
- Baufinanzierung
- Krankenversicherung
- Rechtsschutz
- Analyse
- Beratung
- Abwicklung
- Service

Unsere Partner:
AdvoCard Rechtsschutzversicherung
AM Generali Invest Kapitalanlagegesellschaft
CENTRAL Krankenversicherung
Commerz Grundbesitz Investmentgesellschaft
Commerzbank
Deutsche Bausparkasse BADENIA
Europ Assistance

Generali
Versicherungen u. Finanzdienstleistungen
Kraftvoll. Leistungsstark. Erfolgreich

Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute e.V.

Selbstverteidigung

Sieg und Niederlage

Für Baron de Coubertin, Begründer der Olympischen Spiele der Neuzeit, war es klar: ″Das Wichtigste im Leben ist nicht der Triumph, es ist nicht der Kampf. Das Wesentliche ist, nicht gesiegt, sondern sich wacker geschlagen zu haben.″ Also in Kurzform: Dabeisein ist Alles.

Neben dieser löblichen, weil idealistischen Einstellung, möchten wir - gerade bei der Ausübung des Sportes - aber doch ganz gerne auch einmal gewinnen. Und das ist sicherlich auch in Ordnung, oder wie E. J. Harrison (5. DAN Judo) aus England es knapp formulierte: ″Das Ziel des Wettkampfes ist der Sieg.″ Wobei Prof. Sumitumo Arima (4. DAN Judo) treffend ergänzte: ″Nicht den Sieg, sondern den Weg dorthin sollten wir schätzen.″ Wie auch immer, Tabellen, Punkte, Tore, Bewertungen helfen uns dabei, herauszufinden, wer im sportlich-fairen Wettkampf der oder die Beste ist. Unterstützt wird das Ganze von Regeln und Schieds- oder Kampfrichter/innen.

Aber wie sieht es nun bei der möglicherweise erforderlichen Selbstverteidigung aus, fernab von festen Regeln, ohne Einteilung in Alters- oder Gewichtsklassen und ohne eingreifendes ′Überwachungspersonal′? Wer ist Sieger/in, wenn es sich nicht um ein sportlich-faires Kräftemessen handelt, sondern um einen ′unfairen′ Angriff außerhalb des Spielfeldes oder der Turnhalle?

Gewonnen hat hierbei zunächst einmal derjenige bzw. diejenige, dem/der es gelingt, gänzlich unbehelligt zu bleiben. Dies lässt sich erreichen, indem kritische oder gefährliche Situationen gemieden werden. Judo-Trainer Jaap Niezen (6. DAN Judo) aus den Niederlanden pflegte diesbezüglich zu sagen: ″Präventiv denken!″. Also: Lieber den sicheren Umweg wählen als die unsichere Abkürzung. Und Wolfgang Hofmann, Judo-Silbermedaillen-Gewinner, hierzu ähnlich: ″Die beste Befreiung, ganz gleich aus welcher Technik, ist es, nicht in eine solche hineinzukommen.″

Neben bzw. nach dem ″Vermeiden″, wenn dies nicht möglich war oder nicht funktioniert haben sollte, bietet sich als nächster Schritt das ″Ausweichen″ an: Nicht auf jede dumme/ provozierende Aussage in kritischen Situationen reagieren, Körpersprache und Stimme einsetzen, nichts beweisen müssen, in unangenehmen Situationen lieber die Straßenseite oder das Lokal wechseln (im Zweifelsfall Polizei zu Hilfe rufen). Dies ist sicher nicht immer einfach, größter Gegner ist dabei oft das eigene Ego; Humor und Gelassenheit können hilfreich sein. Denn: ″Der /die Klügere gibt nach.″ Und Sun Tsu schrieb bereits im Jahre 500 v. Chr.: ″Das höchste Können zeigt nicht, wer hundert Siege in hundert Schlachten erringt, sondern wer kampflos den Feind besiegt.″ Wem das ″Ausweichen″ in gefährlicher Lage gelingt, darf sich wiederum als Sieger/in fühlen!

Wenn auch dieser 2. Schritt nicht möglich oder nicht erfolgreich gewesen sein sollte, beginnt im 3. Schritt die eigentliche (= körperliche) Selbstverteidigung. Dabei geht es nicht mehr um Sieg oder Niederlage im sportlichen Sinne, sondern um Schadensbegrenzung. Entsprechende Übungen zur Selbstverteidigung im Rahmen der Notwehr, ebenso wie das Bewusstmachen der zuvor beschriebenen Maßnahmen und Verhaltensweisen, können beim TuS Vahrenwald 08 montags in der Herschelschule erlernt bzw. trainiert werden. Brigitte Wegner, Sabine Golke, Olena Litke, Nguyen Thuyet Nga, Bianca Buß, Andrea und Jaqueline Rieckenberg und Andrea Griese zählten im ersten Vierteljahr 2008 zu den Mitwirkenden dieser Gruppe. Weitere Teilnehmerinnen sind gern gesehen, auch und gerade im Jubiläumsjahr des TuS Vahrenwald 08!

Norbert Wertheim
(Trainer Judo-SV)

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Aerobic · Badminton · Baseball · Faustball · Gymnastik · Handball · Korbball
Nordic-Walking · Prellball · Selbstverteidigung · Seniorengymnastik · Skat · Softball
Tennis · Tischtennis · Trampolinturnen · Turnen · Unihockey · Volleyball · Wandern

Geschäftsstelle	Telefon 05 11- 63 47 80, Telefax 05 11- 37 57 47 eMail info@tus-vahrenwald.de Öffnungszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Platzwart	Wolfgang Brilatus, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11-899 58 89, Mobil 0173- 803 76 21
Vereinsgaststätte	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover, Telefon 05 11/63 54 94
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Bankkonten	Sparkasse Hannover Konto-Nr. 238112 (BLZ 250 501 80) Postbank Hannover Konto-Nr. 4185-301 (BLZ 250 100 30)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
Gestaltung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 05 11- 604 38 98, eMail redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf Telefon 025 81-9 70 47-0
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober

Redaktionsschluss für das Heft 3/2008 ist 27. August 2008.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Monatliche Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	12,50	Euro
Jugendliche bis 14 Jahre	8,00	Euro
Jugendliche über 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 27 Jahre	10,50	Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	12,50	Euro
Familie	25,00	Euro
Wandern, Skat	6,00	Euro
passive Mitglieder	5,10	Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche jährliche Umlage bis Ende März zu zahlen:

Erwachsene	76,70	Euro jährl.
Jugendliche	35,80	Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche jährliche Umlage zu zahlen:

Erwachsene	85,44	Euro jährl.
Jugendliche	48,72	Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle

(Stand: April 2008)

1. Badminton	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
2. Baseball/Softball			
Herren I	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Herren II	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Senioren und Frauen	Donnerstag	18:30 – 20:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Jugend und Schüler	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
3. Faustball			
Freizeit	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
4. Fitness			
Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
Mädchen, Jungen			
3-5 Jahre	Mittwoch	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
4-5 Jahre	Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Alemannstraße
4-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
5-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-7 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Mädchen und weibliche Jugend			
6-12 Jahre, Spielturnen	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
7-12 Jahre	Montag	18:00 – 19:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-14 Jahre	Mittwoch	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
Leistungsriege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Dance for Fun (Mädchen, 9-12 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Hip Hop (Mädchen, 12-16 Jahre)	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Bodyfitness und Gymnastik	Montag	19:00 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Powerfitness (Frauen)	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Gymnastik			
Frauengymnastik	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Männer, Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Gymnastik 50+, Frauen, Männer	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15:00 – 17:00 Uhr	Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
5. Handball			
Männer 1 und 2	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Linden / Lindener Berg
	Donnerstag	18:00 – 19:45 Uhr	KWR (KWG) /Lüerstraße
6. Korbball			
Jugend	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
	Mittwoch	17:00 – 19:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen/Mixed	Dienstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule, große Halle
Frauen	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Alemannstraße
7. Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
8. Selbstverteidigung			
Erwachsene	Montag	19:30 – 21:00 Uhr	Herschelschule

Trainingszeiten – Halle

9. Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	Vereinshaus
10. Tennis			
Jugend	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
11. Tischtennis			
Jugend	Montag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
12. Trampolinturnen			
Leistungs-Riege	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
13. Unihockey			
Kindertraining	Montag	18:30 - 20:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
Damen/Herren (Kleinfeld)	Dienstag	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen (Kleinfeld)	Mittwoch	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen/Herren (Großfeld)	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	Lindener Stadion (große Halle)
14. Volleyball			
1. Herren (Regionalliga Nord West)	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
2. Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schulzentrum Bothfeld
1. Damen (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 1
Jugend	Freitag	16:00 - 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Jugend (ab 11 Jahre)	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball		
Frauen 1, Männer 1	Dienstag	ab 18:00 Uhr
	Donnerstag	ab 18:00 Uhr
Männer 2	Mittwoch	ab 18:00 Uhr
	Freitag	ab 18:00 Uhr
Junioren	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Freitag	16:30 – 18:00 Uhr
Beachvolleyball		
Damen/Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr
Faustball		
Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer		ab 17:30 Uhr

Handball		
Männer, Jugend	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Männer	Donnerstag	18:00 – 20:00 Uhr
Korbball		
E-, D-, C-Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
A-Jugend, Frauen, Männer	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr
Nordic Walking		
Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr
April bis September	Freitag	18:30 Uhr
	Donnerstag	17:30 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender.....Heinz-Josef Schrader
Thüringer Straße 16 A, 30179 Hannover, Telefon 63 63 72

Stellvertretende Vorsitzende.....Birgit Basse
Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen, Telefon 72 24 10

Sportwartin.....Marion Willigeroth
Isernhagener Straße 96, 30163 Hannover,
Mobiltelefon: 0172/974 69 63

Kassenwartin.....Margret Schippl
Rischkamp 60, 30659 Hannover, Telefon 61 91 77

Schriftwartin.....Christa Sickel
Tegelweg 19, 30179 Hannover, Telefon 60 36 84

Abteilungsleiter

Badminton . . . . Jörg Wehrstedt
T: 0511/23 10 00

Base-/Softball . Marc Bakuniec

Faustball . . . . . Udo Stinglhammer
T: 0177/459 85 18

Fitness. . . . . Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@vodafone.de

Handball . . . . . Lars Mietzner
M: 0163/69 26 058

Korbball . . . . . Birgit Basse
T: 0511/72 24 10

Nordic Walking. s. Fitness

Prellball . . . . . Waltraud Modrow
T: 0511/67 21 41

Selbstverteidigung. . . . . s. Fitness

Skat. . . . . Andreas Werner
T: 05 11/169 14 11

Tennis . . . . . Ursula Langrehr
T: 0511/350 63 02
M: 0174/78 09 418
E: LangrehrUrsula@web.de
Jan Sbresny
T: 0511/66 63 73
E: jan@j-sbresny.de

Tischtennis . . . . Werner Schomburg
T: 0511/63 63 19

Trampolin . . . . . Nicole Ferreira da Silva
T: 0511/696 65 77

Unihockey. . . . . Vincent Meiser
M: 0176/21 96 09 84
E: unihockey.hannover@web.de

Volleyball . . . . . Florian Reinke
T: 0511/350 63 64
E: florian.reinke@web.de
Ulla Kindermann (Freizeit)
T: 0511/78 90 06
E: kindermanngerhard@t-online.de

Wandern . . . . . Elisabeth Kubsch
T: 0511/63 32 78
E: Lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

Handball

Liebe Handballfreunde,

die Saison 07/08 endet für uns am 27.04.08 mit dem letzten Spieltag gegen den HSC. Bis dahin stehen noch zwei weitere schwere Spiele gegen Vinnhorst und Anderten an. Die dünne Spielerdecke macht uns weiter zu schaffen, worunter natürlich auch die Trainingsbeteiligung leidet. Wir hoffen aber die Klasse im unteren Tabellendrittel zu halten. Die Abschlusstabellen und Ergebnisse sowie voraussichtlich ab August die neuen Spielpläne für die Saison 08/09 findet ihr über unsere Internetseite www.tus-vahrenwald.de.

In Vorbereitung für die nächste Saison wird der Schwerpunkt auf der Werbung neuer Mitspieler liegen. Wir denken aber auch an eine Spielgemeinschaft mit der Handballabteilung eines anderen Vereins, wo die Personalsorgen ähnlich sind. In Planung sind die Teilnahme am DHB-Beachhandball-Masters in Norden/Norddeich und unser traditionelles Trainingslager in Oldenburg. Genaue Termine geben wir rechtzeitig bekannt.

Für die "Sommerpause" wieder die wichtigsten Termine in Kürze:

Am 20.04.07 findet die Maschsee-Staffel statt. Hier hoffen wir gemeinsam auf die Wiederholung des Erfolges von 2007.

Der Fußball rollt wieder wie gewohnt bei jedem Wetter ab dem 01.05.08 dienstags von 18:00 bis ca. 20:00 Uhr auf dem Vereinsgelände. Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

Die Handballabteilung wünscht natürlich allen Vereinsmitgliedern viel Spaß bei einer gelungenen Jubiläumsfeier im August.

Rolf Spilker

Kinderturnen

Alles heiße Luft?!

Beim Turnen des TuS Vahrenwald 08 in der Fridtjof-Nansen-Schule stand der Tag unter dem Motto Turnen-und-Spass in Vahrenwald 08.

Die Blicke der Kinder durchsuchten die Halle. Die Fragezeichen in ihren Augen waren nicht zu übersehen: Ein AirTrack, eine (ca. 3,5 x 17m) lange Plastikbahn in leuchtendem Blau durchzog die Sporthalle; keine traditionellen Sportgeräte weit und breit. Als dann aber das blaue "Ungetüm" mit Luft gefüllt war, gab es kein Halten mehr und die fragenden Blicke wichen leuchtenden Augen: Es wurde gelaufen, gehüpft, getobt und geturnt und auch die eher zurückhaltenden und bewegungsunfreudigen TeilnehmerInnen wurden von dem großen Spielgerät inspiriert. Der freudig hohe Geräuschpegel wurde einzig durch das Brummen des Gebläses übertroffen.

Egal ob in der Gruppe oder für jede(n) große(n) oder kleine(n) TurnerIn allein, die luftgefüllte Riesenmatte, die uns freundlicherweise seitens der Fridtjof-Nansen-Schule zu Turn-Test-Trainingszwecken für den Tag zur Verfügung gestellt worden war, bot mehr als drei Stunden allen Altersgruppen viel Spaß und Bewegung. Die Kinder waren von endlosen Ideen erfüllt, die Großen tobten sich aus und die Erwachsenen durften hier auch endlich einmal legal Kind sein. Neben alledem werden Gleichgewicht, Koordination und Motorik geschult und Muskeln angesprochen, die im Alltag einfach viel zu kurz kommen. Die Möglichkeiten für Übungen und Bewegungen sind unerschöpflich; die Schwierigkeits- und Anstrengungsgrade sind durch unterschiedliche Intensität der Luftzufuhr variierbar.

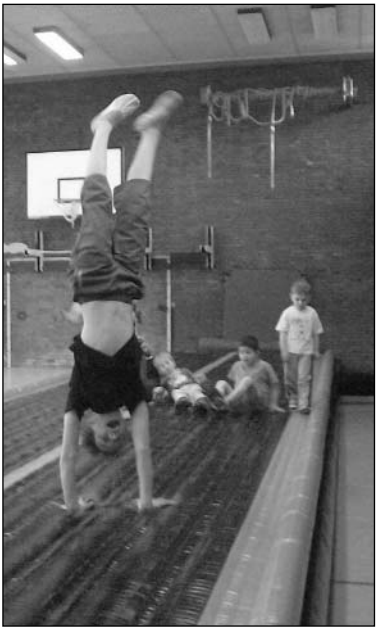
Kein Zweifel - die TurnerInnen der Altersgruppen 3 - 66 Jahre sind sich einig: Die große Bahn hat ihre Feuerprobe bestanden. Gern würden wir die AirTrack-Möglichkeit regelmäßig nutzen,

Kinderturnen

um darauf bewegt überschüssiger Energie, Ärger, Spielspaß, turnerischer Inspiration u.ä. Luft zu machen.

Der Lohn des Turntages waren zufriedene und müde TurnerInnen, die glücklich und mit einem freudigen "Machen wir das bald wieder?" die Halle verließen. - Die Luft ist da noch lange nicht raus!

Nicole Balschun



Trampolin

Bezirkssynchronmeisterschaften 2008

Am 30.03.08 richtete der VfL Grasdorf die Bezirksmeisterschaften im Synchronturnen und Doppelmini-Tramp-Springen aus. Vom TuS Vahrenwald 08 gingen die Paarungen Lisa-Marie Beyer/ Lisa Raddatz, Marietta Vogel/ Henrike Janzen sowie Andre Jachting/ Tobias Kahlert an den Start. Obwohl Interesse am Doppelminispringen besteht konnten wir in dieser Disziplin nicht starten, weil in den Wintermonaten durch die kleine Halle keine Trainingsmöglichkeit besteht. Als zusätzliche Erschwernis kam hinzu, dass vor dem Wettkampf die Hallen durch die Osterferien geschlossen waren, wodurch wir nur ein einziges Vorbereitungstraining hatten.

Erfrischenderweise begann der Synchronwettkampf mit der Gruppe der älteren Schülerinnen und Schüler Jahrgänge 94 und älter. Dadurch hatten unsere Mädchen ihren Auftritt gleich zum Wettkampfauftakt. Lisa-Marie und Lisa hatten eine klassische Generalprobe durch ihre große Asynchronität. In der Pflichtübung zerstreuten sie jedoch zunächst alle Sorgen und belegten Platz 1. Diese Leistung konnten sie in der Kür leider nicht wiederholen, sodass sie ihren Verfolgern die Führung beim Finaleinzug überlassen mussten.

Marietta und Henrike steigerten während des Einturnens ihre Leistungen kontinuierlich. Zum Ende der Pflichtübung hatten sie sich den 5. Platz erkämpft. Aus Respekt vor der Kürübung und durch die Ferienpause zeigte das Paar jedoch Nerven und konnte die Leistung leider nicht wiederholen. Sie verfehlten das Finale um zwei Plätze und belegten Platz 8.

Die Finalisten Lisa-Marie und Lisa korrigierten ihre Fehler der Kürübung und verbesserten sich um 2,1 Punkte. Damit ließen sie die bis dahin erstplatzierten Grasdorfer wiederum hinter sich. Sie mussten sich allerdings den bis dahin Dritten geschlagen geben, die ihrerseits eine hervorragende Leistung zeigten.

Unsere Jugendturner Andre und Tobias ließen sich durch die kurze Vorbereitung nicht aus der Ruhe bringen. Sie nutzen die lange Zeit vor dem Wettkampf für ihr Einturnen. Leider half ihnen das nicht ihre optimale Leistung zu zeigen. Während die Pflichtübung durch einen vergessenen Sprung nicht voll anerkannt werden konnte, wurde in der Kür ein Sprung wegen eines Rückenproblems nicht gut genug geturnt. Durch die zwei Abbrüche erreichten sie das Finale als Dritte.

Im Finale konnten die beiden ihre Reserven jedoch mobilisieren und verbesserten ihr Ergebnis drastisch.

Als Herausforderung einer anderen Art wurde auch eine Mixed-Meisterschaft ausgerichtet, bei dem je ein Mädchen und ein Junge ein Synchronpaar bilden. Lisa-Marie Beyer startete mit Andre Jachting, Henrike Janzen mit Tobias Kahlert.

Da bei diesen Zusammenstellungen oft Haltung und Sprunghöhe einen Gegensatz bilden, verbrachten die Vahrenwalder das Einturnen damit, sich mit viel Humor auf eine Sprunghöhe zu einigen. Die Mädchen waren gefordert ihren ganzen Mut in die Sprunghöhe zu legen, während die Jungen bei den flachen Sprüngen mit der Haltung zu kämpfen hatten.

Beide Paare überzeugten im Wettkampf dann mit sehr guter Synchronität und guter Haltung. Sie lieferten sich untereinander ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen und erreichten gute mittlere Plätze.

- Lisa-Marie Beyer/ Lisa Raddatz, Schülerinnen Jahrg. 94 u. jünger, Platz 2, 104,2 Punkte
- Marietta Vogel/ Henrike Janzen, Schülerinnen Jahrg. 94 u. jünger, Platz 8, 63,2 Punkte
- Andre Jachting/ Tobias Kahlert, Jugendturner Jahrg. 91 u. jünger, Platz 3, 70,4 Punkte
- Tobias Kahlert/ Henrike Janzen, Mixed Jahrg. 93 und älter, Platz 4, 69,1 Punkte
- Andre Jachting/ Lisa-Marie Beyer, Mixed Jahrg. 93 und älter, Platz 7, 68,4 Punkte

Trampolin

Kreissynchronmeisterschaften 2008

Wie so viele Wettkämpfe fanden dankenswerter Weise auch die Kreissynchronmeisterschaften 2008 in Laatzen/ Grasdorf statt. Unser TuS Vahrenwald 08 hatte drei-einhalb Paare und zwei Mixed-Paare gemeldet, von denen aber nur ein-einhalb starteten. Durch Erkrankungen bzw. Verletzungen mussten die Paare der Vorwoche Lisa-Marie Beyer und Lisa Raddatz sowie Andre Jachting und Tobias Kahlert ihre Teilnahme absagen. Dadurch konnte auch kein Mixed-Paar starten.

Marietta Vogel und Henrike Janzen starteten bei den Schülerinnen Jahrgänge 1996/ 1997. Nachdem alle Geräte getestet waren und die beiden sich auf ihre geeinigt hatten, lief das Einturnen gut. Die Pflichtübung brachte dem TuS Vahrenwald 08 den zweiten Platz ein. Leider traten die erwarteten Unsicherheiten in der Kür auch ein, Marietta und Henrike konnten sich aber trotzdem den dritten Platz des Vorkampfes sichern.

Im Finale verbesserten sie sich wieder deutlich, untermauerten ihren Treppchenplatz.

Das halbe Paar bestand aus dem vahrenwalder Neuzugang Jeanne Klass, die gemeinsam mit ihrer godshorner Partnerin in der Klasse der Jugendturnerinnen startete.

Das Einturnen lief sehr stabil und ohne Probleme, auch wenn die Nervosität allmählich zunahm. Die Pflichtübung verlief reibungslos und beförderte das Paar auf Platz 5. In der Kür zeigte die Nervosität jedoch Wirkung und ein Sprung konnte nicht anerkannt werden. Die Finalübung lief dann wie gewünscht, jedoch konnten sich die beiden dadurch nicht mehr verbessern.

Neben ihrer Wettkampfteilnahme als Turnerin war Jeanne Klass außerdem als Kampfrichterin zum ersten Mal im Einsatz. Nur einen Tag nach ihrem bestandenen Bezirkskampfrichter-Lehrgang übernahm sie den Posten als Synchronkampfrichterin spontan in Vertretung.

Die vollständigen Ergebnislisten sind auf unserer Internet-Seite zu finden:
http://www.tus-vahrenwald.de/trampolin/

Markus Kreth

rechts: Marietta Vogel und Henrike Janzen (3. Platz)

Baseball

Die Baseballsparte verpflichtet US-Spielertrainer Mike Lantzy!

Nach monatelanger Suche und vielen Gesprächen, haben die Hannover Regents endlich zugeschlagen und einen Spielertrainer aus den USA für die 1. Herrenmannschaft verpflichtet. Sein Name ist Mike Lantzy, 24 Jahre alt, und er wird die Regents vor allem auf der Pitcher Position verstärken, wo er bis 2007 für die University of Missouri-St. Louis spielte. Seit dem 30. März ist Mike bei den Regents im Einsatz und wird der Sparte sechs Monate zur Verfügung stehen. Neben seiner Tätigkeit als aktiver Spieler und Coach der Bundesligamannschaft, wird er alle anderen Mannschaften beim Training unterstützen.

Nach nur einer Woche in Deutschland hat Mike schon einen großen Einfluss auf das aktive Geschehen genommen. Energisch und akribisch arbeitete er während der Woche mit allen Mannschaften. Das Resultat war sogar ein Auftakt nach Maß für die 1. Herrenmannschaft. Am 1. Spieltag konnten die Regents gleich beide Spiele gegen die Neunkirchen Nightmares für sich entscheiden. Auch die 3. Herrenmannschaft konnte mit einem Sieg in die Saison starten. Unglücklich startete lediglich die 2. Herrenmannschaft in die Saison. Gegen die Göttingen Allstars setzte es zweite Heimniederlagen.

Mit Lantzy geht zur Zeit ein Ruck durch die Sparte. Der erfolgreiche Saisonstart der Regents machte sich auch in der Hannoverschen Presse bemerkbar. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison!!!

Sean

Foto: Petrow / HAZ 7. April 2008 Seite 21

Gymnastik

Nachruf

Am 29. Dezember 2007 ist unsere Turnschwester

Christina Grützner

im Alter von 82 Jahren verstorben. Sie war 20 Jahre im Verein. Am Nachmittag des 28.12. haben einige von uns sie noch besucht. Sie war wie immer gut gelaunt und fühlte sich offensichtlich wohl. Nicht einmal beim Abräumen des Geschirrs wollte sie sich helfen lassen . Fröhlich hat sie sich von ihren Besucherinnen verabschiedet. Um so betroffener hat uns ihr plötzlicher Tod gemacht. Wir behalten sie in guter Erinnerung.

Inge Bialek

Unihockey

Herren - Meister in der Regionalliga Nordwest:

In der Regionalliga stand nach der letzten Vereinszeitung nur noch ein Spiel aus:

- 20.01.2008: TV Eiche Horn 2 (Bremen) 9:3 (4:0 / 2:0 / 3:3)

Wie erwartet haben wir das Spiel gegen den Tabellenletzten von Anfang an bestimmen können. Das es sich um den Meister der letzten Saison handelte, war zu keinem Zeitpunkt erkennbar. Erst zu Beginn des letzten Drittels gelang dem Gegner das erste Tor, und ein weiteres direkt mit Ablauf einer Zeitstrafe. Das dritte Tor hat uns dann doch wieder wachgerüttelt und wir haben in den letzten 11 Minuten selber noch mal drei Tore nachgelegt.

Tabelle:

	Verein	Punkte	Tore
1.	SG Seebergen-Vahrenwald	16	+19
2.	TB Uphusen Vikings	10	+13
3.	V Lilienthal	8	+6
4.	TV Eiche Horn 2 (Bremen)	1	-38

Damit haben wir unsere erste Saison im Unihockey Großfeld sensationell als Meister der Regionalliga Nordwest abgeschlossen!

Herren - 2. Bundesliga:

Da die Mannschaften im Unihockey noch recht ungleichmäßig über Deutschland verteilt sind, gibt es einen regulären Spielbetrieb in der 2.Bundesliga nur im Osten. Im Westen wird die 2. Bundesliga erst nach Ende der Saison aus den besten Teams der Regionalligen gebildet. Da wir Meister im Nordwesten geworden sind, waren wir auch für die 2.Bundesliga qualifiziert und hätten theoretisch sogar noch in die 1. Bundesliga aufsteigen können. Die anderen Teams kamen aus Schleswig-Holstein, Süddeutschland und mit Uphusen der zweite unserer Liga. Gespielt wurde an drei Wochenenden jeweils im Norden, Süden und in Niedersachsen, wobei jedes Team einmal spielfrei hatte. Da die Fahrtstrecken gleichmäßig verteilt werden sollten, entstand die eigenartige Situation, dass wir in Heidelberg gegen die Nordteams und bei uns gegen die Südteams gespielt haben:

- 01.03.2008 Wyker TB 4:3 (0:3 / 2:0 / 2:0)

Unser erstes Spielwochenende in der 2. Bundesliga hat uns nach Heidelberg geführt. Nach einem Überraschungsstart der Wyker sahen wir uns am Ende des ersten Drittels schon mit einem 0:3 Rückstand konfrontiert. Dann sind wir aber doch wieder zurückgekommen und konnten das Spiel noch drehen.

- 02.03.2008 Neuwittenbek 3:7 (1:1 / 1:2 / 1:4)

Die Nacht in Heidelberg ist uns wohl nicht so gut bekommen, zumindest war die Chancenverwertung im nächsten Spiel wieder nicht die Beste. Wir konnten zwar spielerisch zunächst mithalten, mussten aber der gewöhnungsbedürftigen, effektiven Spielweise des Gegners später Tribut zollen. Wir hatten am Ende keine reelle Chance gegen den späteren Meister der 2. Bundesliga.

- 08.03.2008 Uphusen 0:2 (0:0 / 0:1 / 0:1)

Für dieses Spiel fällt mir nur eine Beschreibung ein: "Chancen-Tod" Wir waren wie auch in der Regionalliga das klar bessere Team, haben das Spiel die ganze Zeit dominiert, einen Angriff nach dem nächsten gestartet, aber das Tor nicht getroffen. Nicht dass die Gegner gut abge-

wehrt oder der Torhüter gut gehalten hätte, nein wir haben einfach vorbei geschossen. So hat am Ende die glücklichere Mannschaft unverdient gewonnen.

- 15.03.2008 ESV Ingolstadt 3:5 (2:1 / 0:1 / 1:3)

Wir waren von der unfairen Spielweise der Gegner sehr überrascht. Da auch die Schiedsrichter nicht konsequent genug durchgegriffen haben wurde das Spiel mit der Zeit immer ruppiger obwohl durchaus 10 Zeitstrafen verhängt wurden. Im ersten Drittel konnten wir noch vorlegen, da unsere Angriffe in der Folge aber meist durch Fouls unterbunden wurden haben wir nicht mehr richtig ins Spiel gefunden. Somit mussten wir uns einem zwar nicht besseren aber anscheinend doch geschickter taktierenden Gegner geschlagen geben.

- 16.03.2008 Konstanz-Allensbach 11:6 (4:1 / 4:3 / 3:2)

Auch gegen Konstanz war es wieder ein sehr ruppiges Spiel, anscheinend herrschen im Süden Deutschlands andere Sitten... Zumindest konnten wir uns diesmal besser auf diese Spielweise einstellen. Wir waren recht erfolgreich nur unsere spielerische Überlegenheit auszuspielen und uns nicht auf die Fouls der Gegner einzulassen. In der Strafenstatistik kann man das auch gut erkennen, da wir bei 6 Zeitstrafen für den Gegner diesmal keine eigene kassiert haben.

Tabelle:

	Verein	Punkte	Tore
1.	TSV Neuwittenbek	15	+14
2.	ESV Ingolstadt	9	+3
3.	TB Uphusen Vikings	9	-1
4.	SG Seebergen-Vahrenwald	6	-2
5.	Konstanz-Allensbach	4	-4
6.	Wyker TB	2	-10

Insofern haben wir eine extrem erfolgreiche Saison gespielt!

Damen - Regionalliga Nord:

Ergebnisse Saison 2007/2008:

Am 27.01.08 fand der zweite Spieltag der Saison in Bremen-Buntentor statt. Dank einer Schnupperteilnahme der Damen von der Universität Oldenburg trafen wir an diesem Spieltag auf 4 weitere Mannschaften:

- Buntentor Knights 1:4 (0:3 / 1:1)

In einer eiskalten Halle gingen wir unser erstes Spiel des Tages sehr verhalten an. Wir haben zwar überlegen und kontrolliert das Spiel gewonnen, nutzten aber unsere Überlegenheit nicht um mit einem hohen Sieg ein gutes Torverhältnis für die Tabelle herauszuspielen.

- Oldenburg 1:6 (0:3 / 1:3)

Schnell war die Unerfahrenheit der Oldenburger Damen bei ihrem ersten Turnierspiel zuerkennen. Dies ermöglichte uns ein ruhiges und kontrolliertes Aufbauspiel und ermöglichte uns auch die Kräfte für die noch ausstehenden Spiele gegen die Tabellenführenden und unser Verfolgerteam zu sparen.

- Seebergen 2:2 (2:1 / 0:1)

Nach elf Sekunden ging das offensive, starke Team aus Seebergen (Tabellenerste) das erste Mal in Führung. Nach vier Minuten konnten wir zwar den Ausgleich erringen, doch nur eine

Unihockey

Minute später gingen wir wieder in Rückstand. Wir konzentrierten uns nun sehr auf die Abwehr und konnten so weitere Chancen der Gegner abwehren. In der zweiten Halbzeit versuchten wir mehr Druck zum Tor der Gegner aufzubauen und konnten 1,5 Minuten vor Schluss den Ausgleich erzwingen. Dank etwas Glück, einer starken Torwartleistung und einer guten Abwehr konnten wir den nun unaufhörlichen Angriffen der Seeberger standhalten und das Unentschieden bis zum Schlusspfiff retten.

- Hamburg-Bockelholm 3:3 (2:0 / 1:3)

Hamburg war mit einem starken Team angereist. Mit einem 0:2 Rückstand gingen wir in diesem Spiel in die Halbzeitpause. Nach 1 Minute 17 schafften wir dann den Anschlusstreffer, kamen aber nicht besser gegen Hamburg zum Tor. Nach 8 Minuten erhöhte Hamburg auf 1:3. Das schien angesichts der verbleibenden 4 Minuten Spielzeit und unserer bisherigen Chancenverwertung recht aussichtslos. Doch ganz so einfach wollten wir unsere Verfolger in der Tabelle nicht vorbeiziehen lassen. Wir gingen mehr in die Offensive, was den Hamburgerinnen gute Konterchancen ermöglichte und verließen uns auf unsere Torfrau. Mit diesem Risiko errangen wir in der 9. Minute den Anschlusstreffer und erkämpften 30 Sekunden vor Schluss den Ausgleich.

Am Sonntag, den 24.02.08 haben wir das erste Mal einen Damen-Spieltag in Hannover ausgerichtet. Zu Gast waren die Spielgemeinschaft Hamburg-Bockelholm sowie der ATS Buntentor:

- Hamburg-Bockelholm 1:1 (0:0 / 1:1)

Das Spiel war sehr ausgeglichen. Hamburg war läuferisch stark, konnte seine herausgelaufenen Chancen jedoch nicht umsetzen. Wir konnten unser Spiel gut von hinten aufbauen, hatten aber kein Torglück. Vier Minuten vor Schluss gelang dann der Führungstreffer. Leider dauerte es keine 10 Sekunden bis Hamburg den Ausgleich schaffte.

- Buntentor-Knights 9:0 (5:0 / 4:0)

Da Buntentor zu diesem Spieltag in Minimalbesetzung anreiste waren sie hoffnungslos unterlegen. Hatten wir dieses Spiel sonst auch schon immer gut im Griff, so konnten wir das junge Team aus Buntentor an diesem Spieltag schlichtweg überlaufen. Mit nur einer Wechselspielerin konnte Buntentor das Spiel konditionell kaum durchhalten und zeigte große Schwächen in der Abwehr.

(Nadja, Malte)

Prellball

Liebe Prellballfreunde,

zurückblickend habe ich nichts Neues vom Prellball zu berichten. Also schaue ich nun nach vorn. Unser Verein wird in diesem Jahr hundert Jahre alt, und die Geburtstagsfeierlichkeiten finden am letzten Wochenende im August statt, am Freitag, Sonnabend und Sonntag. Ich würde mich freuen, wenn wir gemeinsam an einem Tag den 100. Geburtstag feiern könnten, natürlich mit Angehörigen und auch Freunden und Bekannten. Der Samstag erscheint mir da als besonders geeignet. Natürlich vergeht bis dahin noch ein bisschen Zeit, aber Gedanken habt Ihr Euch sicherlich auch schon darüber gemacht. Es wäre schön, Ihr würdet meinem Vorschlag zustimmen können und mir das dann auch gelegentlich einmal mitteilen.

Mit vielen guten Wünschen für alle Prellis

Eure Waltraud Modrow

Ehrhard Großmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst

Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Korbball

Hallo Korbballer,

anders als in den vergangenen Ausgaben stehen heute nicht die gesellschaftlichen Ereignisse im Mittelpunkt, sondern die sportlichen.

In der nun zu Ende gegangenen Hallensaison hat unsere Mixedmannschaft wieder einmal den 1. Platz erreicht. Besonders auffallend sind dabei zwei Dinge gewesen.

Erstens wurde nur ein einziger Punkt abgegeben und zweitens haben unsere Spieler von allen teilnehmenden Mannschaften die meisten Körbe geworfen und die wenigsten kassiert. Das spricht sowohl für die guten Leistungen unserer Korbhüter René und Tim als auch für die gute Chancenverwertung. Warten wir also ab, ob sich ein so guter Erfolg wiederholen lässt.

Die Frauenmannschaft hat in dieser Spielzeit die Qualifikation zu den Aufstiegsspielen zur Niedersachsenliga geschafft. Und dies aufgrund einer sehr guten spielerischen Leistung während der gesamten Saison. Allein die erspielten Chancen wurden reihenweise zum Teil in einer unfassbaren Art vergeben und verhinderten eine noch bessere Platzierung in der Tabelle.

Wünschen wir den Spielerinnen viel Erfolg und viele schöne Treffer.

Landesmeisterschaften der Jugendklasse 16/17

In der Jugendklasse 18/19 hat unsere Mannschaft in der Hallensaison die Erwartungen nicht erfüllen können und letztendlich nur einen 5. Platz erreicht, obwohl die spielerischen Fähigkeiten der Mannschaft eine bessere Platzierung möglich gemacht hätten.

Korbball

Einen großen Erfolg hat die Mannschaft der Jugendklasse 16/17 erzielt und wurde 2. in der Altersklasse. Damit hatte sich die Mannschaft für die Landesmeisterschaften qualifiziert, die der TuS Vahrenwald 08 am 05./06.04.08 in der Sahlkamphalle ausgerichtet hat. Leider konnten die Spielerinnen die vorhandenen Chancen nicht immer nutzen, so dass am Ende ein fünfter Platz heraussprang. Insgesamt war die Meisterschaft für den Verein ein sehr großer Erfolg. Es waren an beiden Tagen jeweils mehr als 300 Zuschauer in der Halle und sorgten dort für eine grandiose Stimmung. Wir haben von allen Seiten großes Lob erhalten für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung.

An dieser Stelle noch einmal meinen ganz herzlichen Dank an alle Helfer, die zwei Tage wie verrückt geschuftet haben, damit sich alle teilnehmenden Mannschaften und Gäste bei uns sehr wohl gefühlt haben.

Die Jugend der Altersklasse 14/15 des TuS Vahrenwald 08 hat eine sehr gute Saison gespielt und nur aufgrund des etwas schlechteren Korbverhältnisses die Medaillenränge verpasst. In der Endabrechnung belegt sie einen ausgezeichneten 4. Platz.

Die meisten Spiele in der vergangenen Spielzeit mussten unsere jüngsten Spielerinnen absolvieren. Sie hatten 18 Spiele und das ist für diese jungen Mädchen eine ganze Menge. Sie haben sich aber wacker geschlagen und letztlich einen sehr guten 6. Platz belegt. Auf diese Leistungen kann man aufbauen und lässt für die nächste Hallensaison einiges erwarten.

Im Jahr unseres Jubiläums wollen wir am 21./22. Juni ein Turnier über zwei Tage veranstalten. Wir hoffen natürlich auf eine rege Beteiligung und schönes Wetter, damit auch diese Veranstaltung ein Erfolg wird. Natürlich sind uns auch Zuschauer herzlich willkommen.

Bis bald
BB

Volleyball

Volleyball-Jugend

Wir haben aus der Jugend der Volleyballsparte Positives zu vermelden, denn nach anfänglichen Schwierigkeiten (vor mittlerweile eineinhalb Jahren), als wir große Mühe hatten überhaupt ein paar Kids in die Halle zu bekommen sieht es im Moment wesentlich besser aus.

Die Teilnehmerzahlen sind deutlich gestiegen, so dass wir Anfang April in zwei Gruppen aufteilen mussten.

Die Fortgeschrittenen trainieren weiterhin donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, die Anfänger haben jetzt freitags von 16:30 bis 18:00 Uhr Training (beide Gruppen im Glücksburger Weg).

Zurzeit werden beide Gruppen von Kathrin Rüther aus der 1. Damenmannschaft trainiert. Aber wir suchen dringend eine(n) weitere(n) Trainer(in) für die Anfänger, da Kathrin die zusätzliche Gruppe nur als Übergangslösung betreuen kann.

Es gibt zurzeit Überlegungen, die weibliche Jugend in der kommenden Saison als 3. Damen in der Kreisliga starten zu lassen. Die Mädels haben grundsätzlich Interesse. Aber es muss noch geklärt werden ob es genug sind und es müssten die Betreuung und die Fahrdienste für die Punktspiele gesichert sein. Bisher sind es 6-7 Spielerinnen. Wenn wir bis Ende Mai zehn zusammen haben, werden wir den Versuch machen...

Bei der männlichen Jugend sieht es leider etwas knapper aus, weil dort insgesamt nur sieben Jungs in der Gruppe sind und da es recht unwahrscheinlich ist, dass jedes Mal alle können, kann man mit dieser knappen Besetzung nicht in den Ligabetrieb starten.

Aber die Jungs die da sind, sind mit viel Einsatz dabei und wir hoffen, in einem Jahr genug Spieler zu haben um eine Mannschaft für den Spielbetrieb anzumelden.

Im Sommer werden erstmal ein paar unserer Spieler und Spielerinnen auf dem einen oder anderen Beachturnier erste Erfahrungen im Sand sammeln und im September stehen dann wieder die Jugend-Kreismeisterschaften auf dem Programm, wo wir auf jeden Fall wieder in der A-Jugend, eventuell auch in der B-Jugend antreten werden.

Wir werden Euch über die Ergebnisse auf dem Laufenden halten...

Janne.

Für 10 Euro, passend zum TuS-Shirt!*

**In der Geschäftsstelle o. bei Eurem Übungsleiter*

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Geschlecht _____

Straße und Hausnummer _____ Telefonnummer _____

Postleitzahl, Wohnort _____ Eintrittsdatum _____

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Turnen
- ☐ Gymnastik
- ☐ Jazztanz
- ☐ Trampolinturnen
- ☐ Selbstverteidigung
- ☐ Seniorengymnastik
- ☐ Tennis
- ☐ Korbball
- ☐ Faustball
- ☐ Handball
- ☐ Prellball
- ☐ Volleyball
- ☐ Baseball
- ☐ Softball
- ☐ Tischtennis
- ☐ Badminton
- ☐ Fit Kids
- ☐ Skat
- ☐ Wandern
- ☐ Nordic Walking
- ☐ Eltern/Kind-Turnen
- ☐ Unihockey
- ☐ gem. Chor
- ☐ passiv

Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!

Der Beitrag wird vierteljährlich im voraus im Lastschriftverfahren eingezogen.
Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag,
die Kündigungsfrist einen Monat zum Monatsende.
Die Vereinssatzung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Hannover, den _____ _____

(eigenhängige Unterschrift, bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift ges gesetz. Vertreters)

(Einzugsermächtigung umseitig bitte ausfüllen)

Version 20080420

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 E.V.

Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeitragsforderungen

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres

Girokonto Nr. _____ BLZ _____

bei (genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

_____

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____

Name, Vorname, genaue Anschrift

_____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

Festablauf und Eintrittspreise anlässlich der 100 Jahr - Feier TuS Vahrenwald

***

29. / 30. und 31. August 2008

***

Freitag, 29. August 2008 19.00 Uhr

Kommers

mit Fingerfood - Büffet, Suppe und Dessert, incl. Bier, Sekt, Rot - und Weisswein

Pro Person 40,00 €

***

Samstag, 30. August 2008 19.00 Uhr

Bunter Abend mit Discjockey

Italienisches Büffet und Mitternachtssuppe Getränke ausgenommen

Pro Person 20,00 €

***

Sonntag, 31. August 2008 10.00 Uhr

Katerfrühstück incl. Live Musik

Ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
(Kuchenspenden der Vereinsmitglieder)

Pro Person 10,00 €

Für unsere Kinder:

Spielmobil, Ponyreiten, Hüpfburg etc.

***

3 Tage - Eintrittskarte:

Freitag bis Sonntag 55,00 €

Herzlich Willkommen

in der

Vereinsgaststätte TuS Vahrenwald 08

Ursula Reibold

Sahlkamp 4 C
30179 Hannover
Telefon : 0511 / 63 54 94
Fax : 0511 / 568 68 49

Das TuS - Team ist für Sie da im

Mai bis September
Dienstags bis Samstags ab 14:00 Uhr
Sonntags ab 10:00 Uhr

Oktober bis April
Dienstags bis Samstags ab 15:00 Uhr
Sonntags geschlossen

Montag ist unser Ruhetag

Private Feiern bis 80 Personen auf Anfrage möglich